

Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002

„VERRÜCKTE ORTSTAFELN“

Namlos



Wien
Vieno

**AKT einer demokratiepolitischen Notwehr
oder
SYMPTOM einer rechtsstaatlichen Devianz**

Die Diskussion und politische Debatte um die Kärntner Ortstafeln hat in Vorwahlzeiten eine sich selbst verselbständigende Dynamik bekommen, die von den beteiligten politischen und rechtlichen Instanzen in einem besonderen Licht gesehen werden muss.

Die Kärntner Ortstafelfrage war und ist immer eine politisch zu beurteilende Ausnahmesituation, die mit normalen Maßstäben alltäglichen politischen Managements nicht zu lösen ist. Hinzu kommt just in der Ära der EU-Präsidentschaft die Notwendigkeit einer sensiblen Behandlung von Bürgernähe im Sinne der geographischen Achsen Wien-Brüssel und Wien-Klagenfurt. Ob die Frage der Sozialverträglichkeit vor der juristischen Auslegung von Höchstgerichtsurteilen gerade in sensiblen sozialhygienischen Sachverhalten stehen soll, ist bis heute noch unbeantwortet.

Zu Themen, die man der Kommunikationspsychologie zuordnen muss, ist immer wieder der international bekannte, in den USA lebende Kärntner Professor Watzlawick zu zitieren: „Das Symptom ist nicht die Krankheit“. Auf die Ortstafelfrage übertragen bedeutet dies, dass Laiendiagnosen den vernetzten Sachverhalt nicht treffen, sondern die populistischen Aktionisten zu ungewollten Brandstiftern machen, die das Feuer nicht löschen können.

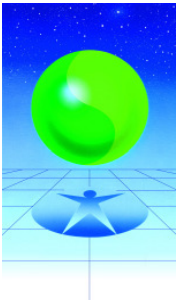
Wie sich aus möglichen Freundbildern Feindbilder entwickeln, dazu ist die Ortstafelfrage ein sozialpsychologisches Fallbeispiel.

METHODE:

Untersuchung vom: 20.1. bis 23.1. 2006

Stichprobe: Kärntenweit wurden 580 Personen telefonisch befragt.

Methode: % Wertstatistische Darstellung, Stichprobenauswahl nach dem Quotaverfahren

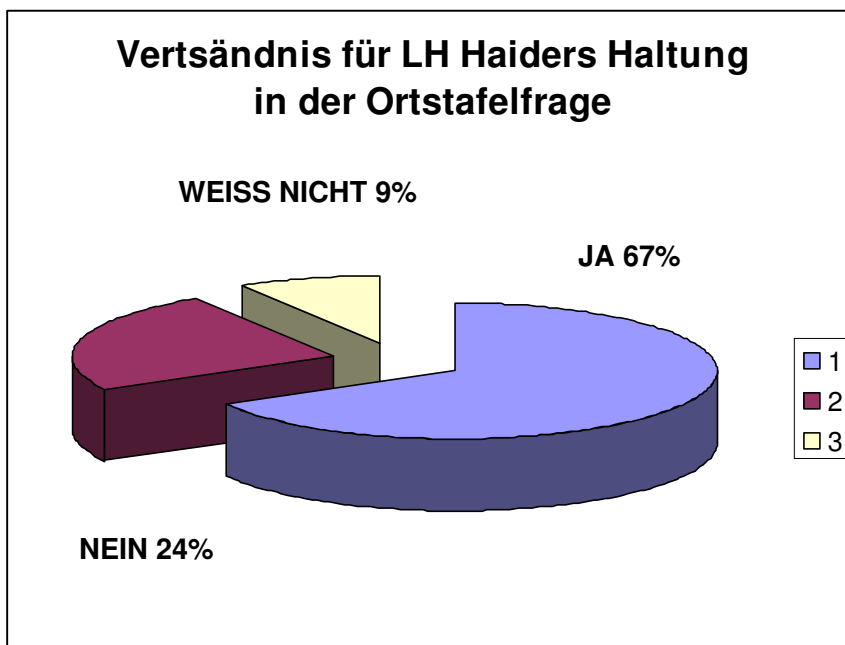


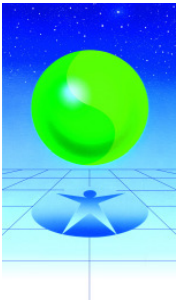
FRAGEN - ANTWORTEN --- ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage1:

„Haben Sie persönlich Verständnis für das Vorhaben des LH Dr. Haider nach rechtlichem Anlassfall bestimmte Ortstafeln zu versetzen?“

JA	67%
NEIN	24%
WEISS NICHT	9%

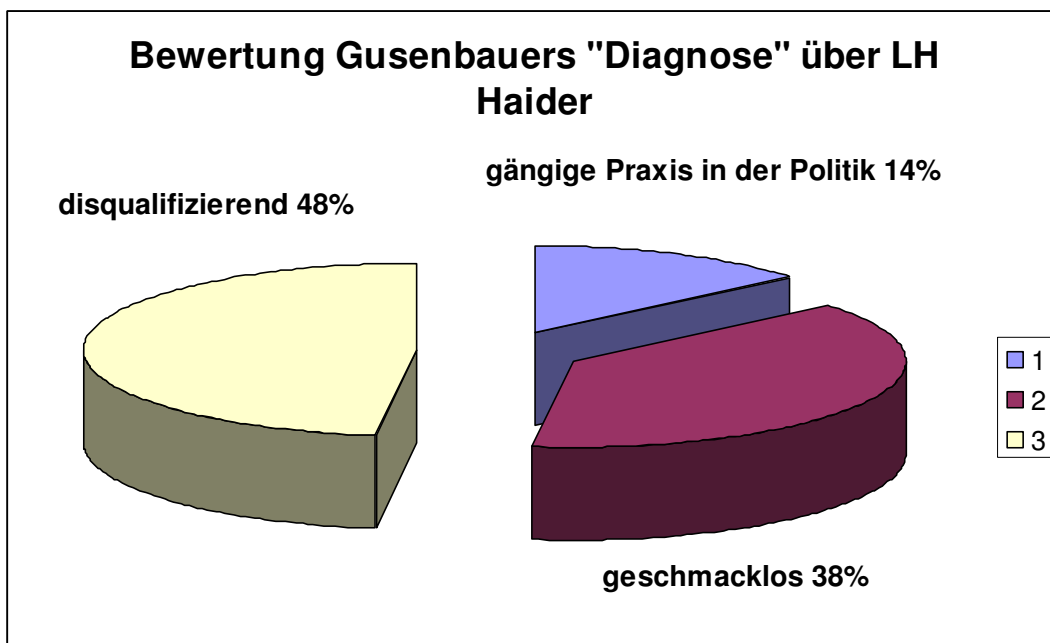


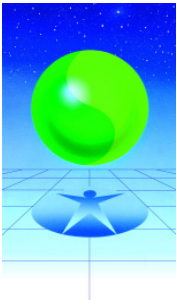


Frage 2:

„Alfred Gusenbauer hat LH Haider als Fall für die Psychiatrie bezeichnet. Wie bewerten Sie diesen Stil der politischen Agitation?“

gängige Praxis	14%
geschmacklos	38%
disqualifizierend	48%

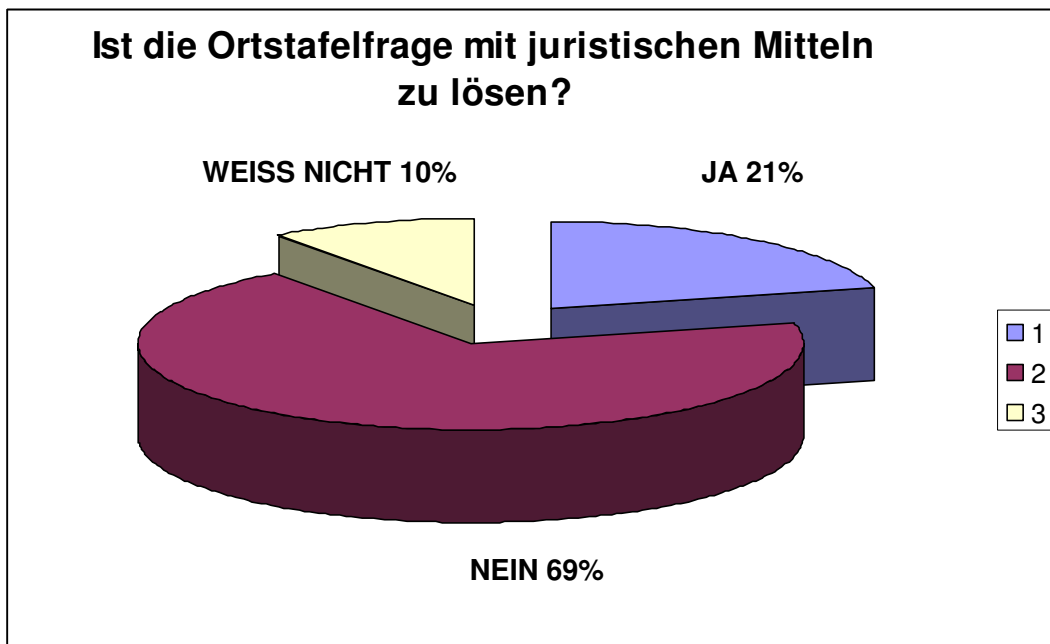


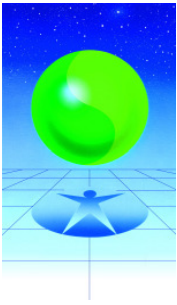


Frage 3:

„Ist Ihrer Meinung nach die Kärntner Ortstafelfrage mit juristischen Mitteln zu lösen?“

JA	21%
NEIN	69%
WEISS NICHT	10%





Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002

Frage 4:

„Welcher der Kärntner Spitzenpolitiker hat Ihrer Meinung nach in der Ortstafelfrage für unser Land die akzeptabelste Position eingenommen?“

Haider (BZÖ)	53%
Schaunig (SPÖ)	12%
Martinz (ÖVP)	11%
Holub (GRÜNE)	8%
Schwager (FPÖ)	16%

